



## **Geschäftsführung Verkehrsausschuss**

Frau Krause

Telefon: (0221) 221-25909

Fax : (0221) 221-24447

E-Mail: angela.krause@stadt-koeln.de

Datum: 26.08.2009

## **Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 47. Sitzung des Verkehrsausschusses vom 25.08.2009**

### **öffentlich**

#### **4.11 Ersatzbau für die Fußgängerbrücke am Aachener Weiher / Museum für ostasiatische Kunst 2038/2009**

Herr Neweling, Leiter des Amtes für Brücken und Stadtbahnbau, trägt ergänzend zur Vorlage die Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes vor (*vgl. hierzu Anlage 2 der Niederschrift*), die sich auf Variante 1 beziehe; zu Variante 2 gebe es jedoch lediglich eine Differenz von 4.000 €.

Die Verwaltung werde diese Hinweise aufnehmen und versuchen, die Einspareffekte zu erzielen; er könne jedoch nicht zusichern, diese in Gänze umzusetzen. Es handle sich hier um Landschaftsschutzgebiet, das besondere Anforderungen habe.

Ausschussvorsitzender Möring schlägt vor, die Vorlage zunächst nur in die weiteren Gremien zu verweisen. Zudem sollte der hiesige Ausschuss es sich vorbehalten, über konkrete Gestaltungsfragen, wie beispielsweise die Radabweiser aus Edelstahl, selbst zu entscheiden.

RM Tull stellt die Zuständigkeit des hiesigen Ausschusses in Frage. Aus ihrer Sicht habe die Bezirksvertretung Innenstadt hier das alleinige Entscheidungsrecht.

BG Streitberger führt aus, dass es sich zwar in der Tat um eine relativ kleine Brücke handle; sie habe jedoch für die Radwegebeziehungen in der Stadt und zudem für das Museum für ostasiatische Kunst eine überaus hohe Bedeutung. Die Vorlage gehe daher aus Sicht der Verwaltung über die Zuständigkeit der Bezirksvertretung hinaus. Hinsichtlich der Hinweise des Rechnungsprüfungsamtes vertrete er die Auffassung, dass Radabweiser aus Edelstahl durchaus sinnvoll seien, da dieses Material sehr langlebig und nicht Rost anfällig sei; zudem seien die Handläufe auch aus Edel-

stahl und eine vom Material her einheitliche, harmonische Gestaltung sei grundsätzlich wünschenswert.

**Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss verweist die Vorlage zur Anhörung in die Bezirksvertretung Innenstadt und den Stadtentwicklungsausschuss.

**Abstimmungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt